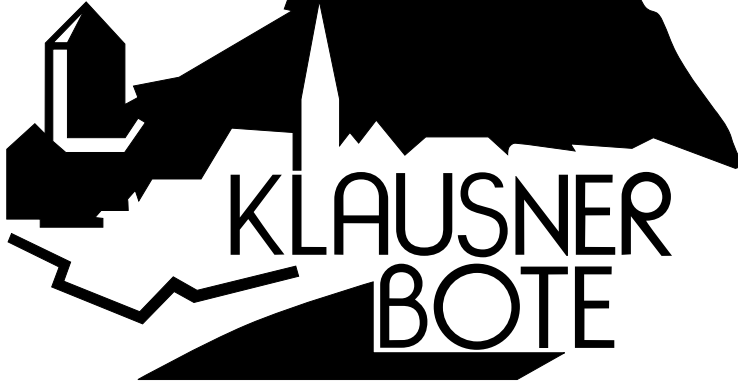




20. Juni 2015
31. Jahrgang, Nr. 13



Veranstaltungskalender – Calendario delle manifestazioni

Fr., ven. 26.06. Markt und Flohmarkt in Klausen, *mercato a Chiusa*

*Ischs zu Peater und Paul (29.06.) hell und klor,
nocher werds a guates Johr.*

Bauernmarkt am Tinneplatz immer donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
Mercatino dei contadini in Piazza Tinne ogni giovedì ore 8.00-12.00

Auf den Col da la Pières am Samstag, 27. Juni 2015

Wanderung zum Col da la Pières (2751m), dem Aussichtsbalkon hoch über der Cisles-Alm

Vom Parkplatz Daunëi in Wolkenstein geht es gemütlich ansteigend, vorbei am Lëch da SciuZ und am Lëch De Ciaulonch, zur Regensburgerhütte. Wir wandern weiter über die Cisles-Alm zur Siëles-Scharte. Über einige leichte Kletterstellen, welche aber durch Stahlseile entschärft sind, beginnt der Aufstieg zum Col da la Pières. Serpentinaen führen uns zum Gipfelkamm und auf dem breiten Gipfelplateau erreichen wir in wenigen Minuten das Holzkreuz. Dort werden wir bei der Mittagspause mit einem traumhaften Panorama verwöhnt.

Der Abstieg führt über einige mit Stahlseilen und Holztreppen gesicherte Stellen zu einem großen Schotterkar und weiter zur La-Piza-Scharte. Über Schafweiden wandern wir zur Stevia-Hütte und über die St. Sylvester-Scharte zurück zum Ausgangspunkt.

Abfahrt:	<p>Treffpunkt um 8:30 Uhr beim Parkplatz Daunëi in Wolkenstein, Anfahrt mit Privatauto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln</p> <p>Hinfahrt: Ab Klausen mit Zug um 7:03 Uhr, Bus von Bhf. Waidbruck-Lajen um 7:15 Uhr nach Wolkenstein-Nivesplatz, um 8:20 Uhr mit Sommerbus nach Daunëi. Rückfahrt: von Daunëi um 17:30 Uhr mit Sommerbus, in St. Christina Dosses um 18:16 Uhr Bus nach Bhf. Waidbruck-Lajen, mit Zug um 19:19 Uhr nach Klausen.</p>
Gehzeiten:	Ca. 6 Stunden
Höhenunterschied:	Aufstieg 1180m, Abstieg 1180m
Ausrüstung:	Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk, Regenbekleidung, Essen aus dem Rucksack und genügend Flüssigkeit!!
Schwierigkeitsgrad:	Anspruchsvolle Wanderung, für Erfahrene und Trittsichere ohne Probleme
Anmeldung	Bis Donnerstag, 25. Juni 2015 bei den Tourenführern (auch per SMS)

Tourenführer und Information:	Helmuth Grünberger (338 742 44 59) Siegfried Steger (347 741 34 43)
Rückkehr:	gegen 17 Uhr beim Parkplatz Daunëi
Fahrtspesen:	Übernimmt jeder selbst
Sämtliche Veranstaltungen sind AVS-Mitgliedern vorbehalten. Eine gültige AVS-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme erforderlich!	

Auf gutes Wetter und auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich
Helmuth Grünberger und Siegfried Steger


PITTSCHIELER
 KAROSSERIE & AUTOSERVICE



- Karosserie- und Lackierarbeiten
- Reifendienst und Spureinstellung
- Leihauto und Abwicklung jeglicher Versicherungsangelegenheiten
- Autorevision, Servicearbeiten, Klimaservice und Collaudo
- Windschutzscheibenaustausch und Reparatur, professionelle Autoreinigung außen und innen, Reinigung von Polsterungen

Meisterbetrieb Klaus Pittschiel

Handwerkerstraße 14 | I-39040 Feldthurns
 Tel. 0472 855 266 | Mobile 348 550 7506
 info@pittschiel.com
 www.pittschiel.com

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 07.30 - 18.30 Uhr

**KFS-MITGLIEDER
KAUFEN HIER
GÜNSTIGER EIN!**



**WIR HOLEN IHR
FAHRZEUG AB!**



„60+ unterwegs“ Auf das Vigiljoch am Donnerstag, den 2. Juli 2015

Unser Ziel ist diesmal das **Vigiljoch** oberhalb von Meran. Damit der Aufstieg nicht zu anstrengend ist, nehmen wir von Rabland aus die Seilbahn nach **Aschbach**. Wahrscheinlich finden wir in der Gondel nicht alle auf einmal Platz. Daher teilen wir uns bereits am Bahnhof von Klausen in **zwei Gruppen**. So wird es auch im Zug weniger voll. Natürlich ist für beide Gruppen eine Begleitperson dabei.

1. Gruppe – Abfahrt in Klausen um 7.58 Uhr: Gedacht für jene, die etwa 3 ½ bis 4 Stunden wandern möchten.

Rabland an um 9.33 Uhr. Mit der Seilbahn hinauf nach Aschbach. Wanderung auf dem Weg Nr. 28/a zur Schwarzen Lacke und weiter zum Kirchlein auf dem Vigiljoch.

Höhenunterschiede:

Zuerst \uparrow 400 m - von der Seilbahn (1345 m) zum Gasthof Seespitz (1748 m) - Einkehr möglichkeit - Gehzeit 1 ¼ Stunden

nachher \Rightarrow vom Gasthof Seespitz (1748 m) zum Kirchlein St. Vigil (1793 m) - Gehzeit ½ Stunde.

2. Gruppe – Abfahrt in Klausen um 8.33 Uhr: Gedacht für jene, die zwischen 2 ½ bis 3 Stunden wandern möchten.

Rabland an um 10.01 Uhr. Mit der Seilbahn hinauf nach Aschbach. Wanderung auf dem Weg Nr. 28/a direkt zum Kirchlein auf dem Vigiljoch.

Höhenunterschiede:

\uparrow 450 m - von der Seilbahn (1345 m) zum Kirchlein St. Vigil (1793 m) - Gehzeit 1 ½ Stunden.

Der weniger steile Anstieg kann auch auf einer Forststraße zurückgelegt werden. In diesem Fall ist mit ca. 2 Gehstunden zu rechnen.

Kultur und Panoramablick

Beide Gruppen treffen sich gegen 12.30 Uhr auf der Kuppe vor dem Vigiliuskirchlein.

Die offene und freie Lage des Kirchleins schenkt einen großartigen Fernblick. Auf der einen Seite geht der Blick ins Etschtal und über Bozen zu den Dolomiten, auf der anderen Seite liegen der Vinschgau mit seinen vielen Dörfern und als Hintergrund die Schweizer Berge. Wir betreiben an dieser Stelle ein bisschen Kulturgeschichte.

Nach der Besichtigung Essen aus dem Rucksack (genügend Ruhebänke) oder Einkehr beim Gasthof Jocher.

Für die **Rückkehr nach Aschbach** gibt es wieder mehrere Möglichkeiten.

a) direkter Abstieg (Weg 28)

- b) über die Schwarze Lacke (Weg 28 a)
 c) zur Naturnser Alm (Weg Nr. 30) und von dort über den Weg 27 zurück nach Aschbach. Dieser etwas längere, aber keineswegs anstrengende Weg ist für jene gedacht, denen der Aufstieg zum Vigiljoch zu wenig ist.

In Aschbach gibt es ein gemütliches Wirtshaus, wo man einkehren kann, bis die letzten Wanderer nachkommen. Die Abfahrt mit der Seilbahn und die Heimfahrt mit dem Zug führen wir wieder in zwei Gruppen durch. Rückkehr nach Klausen um 17.25 oder um 17.55 Uhr.

Abfahrt:	Mit dem ZUG vom Zugbahnhof in Klausen am Donnerstag, den 2. Juli 2015 1. Gruppe: 7.58 Uhr 2. Gruppe: 8.33 Uhr
Gehzeit:	1. Gruppe: ca. 3 ½ bis 4 Stunden 2. Gruppe: ca. 2 ½ bis 3 Stunden
Ausrüstung:	Leichte Wanderausrüstung Proviant für Mittagessen aus dem Rucksack oder Einkehr im Gasthaus Jocher
Schwierigkeitsgrad:	In jeder Hinsicht leichte und problemlose Wanderung, Höhendifferenzen siehe oben
Anmeldung:	Ist nicht nötig. Jeder der zum vereinbarten Zeitpunkt am Treffpunkt erscheint ist dabei!!
Tourenführer + Information:	Cilli Gafriller – Tel. 0472 847 281 abends Sepp Krismer – Tel. 0472 847 046 abends
Rückkehr:	zw. 17.30 bis 18:00 Uhr in Klausen
Fahrtgebühren:	Die Kosten für allfällige Zug-, Bus- oder Seilbahnspesen übernimmt jeder selbst. Berg- und Talfahrt mit Seilbahn Aschbach € 6,50 Südtirolpass nicht vergessen!!!
Allgemeines:	Gültige AVS-Mitgliedschaft für das Jahr 2015 ist erforderlich. Teilnahme auf eigene Gefahr!

Auf eine zahlreiche Beteiligung und auf ein gutes Wetter freuen sich:

Sepp Krismer & Cilli Gafriller
 -Tourenführer-

**AUFGABENBEREICHE DER
BÜRGERMEISTERIN, DER
REFERENTIN UND DER
REFERENTEN**

**Bürgermeisterin Maria-Anna
Gasser Fink**

- Öffentliche Veranstaltungen
- Öffentliche Gesundheit
- Öffentliche Sicherheit
- Zivilschutz
- Öffentlichkeitsarbeit
- Schulen
- Kindergärten
- Kultur
- Umwelt
- Spielplätze
- Erholungszonen
- Frauen
- Partnergemeinden
- Stadtpolizei
- Übergemeindlicher
Polizeidienst
- Klausner Bote
- Stadtbildpflege
- Stadtgärtnerei
- Sport
- Öffentliches Schwimmbad

Sprechstunde: MO – FR 08.30 –
09.30 Uhr

**Vizebürgermeister Stefan
Deporta**

- Wirtschaft
- Tourismus
- Handwerk
- Verkehr / Mobilität /

**AMBITI DI COMPETENZA
DELLA SINDACA,
DELL'ASSESSORA E DEGLI
ASSESSORI**

Sindaca Maria-Anna Gasser Fink

- *Manifestazioni pubblici*
- *Sanità pubblica*
- *Pubblica sicurezza*
- *Protezione civile*
- *Relazioni pubbliche*
- *Scuole*
- *Asili*
- *Cultura*
- *Tutela della natura e
dell'ambiente*
- *Parchi giochi*
- *Zone di riposo*
- *Donne*
- *Gemellaggi*
- *Polizia municipale*
- *Servizio vigili urbani
sovracomunale*
- *Klausner Bote*
- *Cura dell'immagine della città*
- *Cura spazi verdi comunali*
- *Sport*
- *Piscina pubblica*

Orario: LU – VE ore 08.30 – 09.30

Vicesindaco Stefan Deporta

- *Economia*
- *Turismo*
- *Artigianato*
- *Traffico / Mobilità / Gestione*

- Parkraumbewirtschaftung
- Stadtmarketing
- Finanzen
- Haushalt
- Rechnungswesen
- Statistikamt
- Informatik
- Interne Organisation
- Steuern und Gebühren
- Gewerbebezogenen Klausen

Sprechstunde: MO 14.00 – 15.30
Uhr

- parcheggi*
- *Marketing della città*
- *Finanze*
- *Bilancio*
- *Contabilità pubblica*
- *Ufficio statistiche*
- *Informatica*
- *Organizzazione interna*
- *Imposte e tariffe*
- *Zone produttive Chiusa*

Orario: LU ore 14.00 – 15.30

Referent Helmut Verginer

- Bauwesen und öffentliche Arbeiten
- Raumordnung
- Bauleitplan und Wiedergewinnungsplan
- Gefahrenzonenplan
- Zivilschutzplan
- Ensembleschutz
- Wohnbauzonen Klausen
- Fernheizwerk
- Energie
- Wasserkraft
- Kataster Infrastrukturen
- Breitband
- Öffentliche Beleuchtung

Sprechstunde: MI 17.00 – 18.30
Uhr

FR 08.00 – 10.00 Uhr

Assessore Helmut Verginer

- *Edilizia e lavori pubblici*
- *Urbanistica*
- *Piano urbanistico comunale e piano di recupero*
- *Piano delle zone di pericolo*
- *Piano di protezione civile*
- *Tutela degli insiemi*
- *Zone residenziali Chiusa*
- *Teleriscaldamento*
- *Energia*
- *Forza idrica*
- *Catasto infrastrutture*
- *Banda larga*
- *Illuminazione pubblica*

Orario: ME ore 17.00 – 18.30

VE ore 08.00 – 10.00

Referentin Daniela Vikoler

- Sozialwesen
- Integration
- Öffentliche Wohlfahrt
- Familie
- Jugend
- Senioren
- Belange der Fraktion

Assessora Daniela Vikoler

- *Assistenza sociale*
- *Integrazione*
- *Beneficenza pubblica*
- *Famiglia*
- *Gioventù*
- *Anziani*
- *Interessi della frazione di*

Gufidaun

- Ortsbildpflege Gufidaun
- Wohnbauzonen Gufidaun
- Gewerbebezonen Gufidaun

Sprechstunde: MO 09.00 – 11.00
Uhr

Referent Josef Kerschbaumer

- Gewässerschutz: Trink- und Abwasser
- Bauhof
- Abfallbewirtschaftung
- Recyclinghof
- Belange der Fraktion Verdings/Pardell
- Wohnbauzonen Verdings/Pardell

Sprechstunde Verdings: nach
Terminvereinbarung

Sprechstunde Klausen: DI 8.00 -
9.00 Uhr

Referent Josef Pfattner

- Land-, Forst- und Almwirtschaft
- Ländliches Wegenetz
- Belange der Fraktion Latzfons
- Ortsbildpflege Latzfons
- Wohnbauzonen Latzfons
- Gewerbebezonen Latzfons
- Bauhof Latzfons

Sprechstunde Latzfons: nach
Terminvereinbarung

Sprechstunde Klausen: DO 8.00 -
9.00 Uhr

Gudon

- Cura dell'immagine di Gudon
- Zone residenziali Gudon
- Zone produttive Gudon

Orario: LU ore 09.00 – 11.00

Assessore Josef Kerschbaumer

- Tutela acque: Acqua potabile e acque reflue
- Cantiere comunale
- Gestione dei rifiuti
- Riciclaggio
- Interessi della frazione di Verdignes/Pradello
- Zone residenziali Verdignes/Pradello

Orario Verdignes: previa fissazione
appuntamento

Orario Chiusa: MA ore 8.00 - 9.00

Assessore Josef Pfattner

- Agricoltura, foreste e alpicoltura
- Rete viaria rurale
- Interessi della frazione di Latzfons
- Cura dell'immagine di Latzfons
- Zone residenziali Latzfons
- Zone produttive Latzfons
- Cantiere comunale di Latzfons

Orario Latzfons: previa fissazione
appuntamento

Orario Chiusa: GIO ore 8.00 - 9.00



JUGENDDIENST
DEKANAT KLAUSEN

Sommeröffnungszeiten Jugendtreff KAOS Klausen

Der Jugendraum ist ein Treffpunkt zum Chillen, Ratschen, Erleben und ein Ort für Gemeinschaft – ganz ohne Stress und Druck. Für die Sommermonate gelten für den Jugendtreff KAOS folgende Öffnungszeiten:

dienstags 18:00 - 21:00 Uhr
donnerstags 18:00 - 21:00 Uhr (für Jugendliche unter 18 Jahre)
freitags 18:00 - 22:00 Uhr

Wir erwarten dich!

Das Team des Jugenddienst Dekanat Klausen

 **ONLINESTORE**
www.onlinestore.it

**PICK
UP** POINT

BOZEN
Negrellistraße 15

Gutschein für den Einkauf auf
www.onlinestore.it...
...und einfach in Bozen abholen!

5

Code: GEMEINDEBLATT15

Beim Bestellprozess einfach den oben genannten Code eingeben und Sie erhalten einen Preisnachlass von 5 Euro bei einem Mindesteinkauf von 60 Euro. Der Gutschein ist nicht mit anderen Gutscheinen kumulierbar. Gültig bis 31.07.2016.

Ausstellung | *mostra*

ERIC PERATHONER

DREAMER



Eröffnung | *Inaugurazione*

Freitag, 19. Juni 2015 | *venerdì 19 giugno 2015* | ore 18 Uhr

Dauer der Ausstellung | *Durata della mostra* 20/6 – 25/7/2015

Öffnungszeiten | *Orari d'apertura* Di-Sa_ *ma-sa*, ore 9.30-12, 15.30-18 Uhr

So und Mo geschlossen | *do e lu chiuso*

TRÄUMENDE / Zu den Skulpturen von Eric Perathoner

Es sind schlichte Skulpturen, die der Kunst intendierende Bildhauer geschaffen hat und in einer ersten Zusammenschau präsentiert. Er arbeitet einerseits mit dem ihm sehr vertrauten Material Holz und geht andererseits darüber hinaus, indem er mit neuen Materialien Gestaltungen unternimmt, um seinen inneren Gefühlen und Empfindungen Ausdruck zu verleihen. Das Materialisieren seiner Überlegungen treibt ihn um und findet mit Stoffbandagen, Gipsbinden, Lärchennadeln, Metallen und Farben eine für ihn bislang neue Sprachform.

Träumende nennt Eric Perathoner seine Figuren, die einen bildhauerischen Naturalismus erkennen lassen und zugleich in die Abstraktion gehen, um innenseitige Tiefe und Wahrnehmung deutlich zu machen. Er sucht sich selbst darzustellen, wie er in sein Inneres hineinhört und Antworten sucht auf Herausforderungen und Fragen, die das Leben stellt. Die Materialien verweisen auf Empfindungen wie Verletztheit und Sorge, aber auch auf die Erfahrung von Wunden und Schürfungen, die Beachtung und Achtsamkeit brauchen. Bandagen wirken einerseits wie heilsame Umwicklungen, andererseits aber zugleich wie Mumifizierungen.

Ein weiteres Thema ist die Berührung, zeigt doch der Bildhauer anrührende Hände, die verbunden sind mit der verinnerlichten Erfahrung von intimer und zärtlicher Wahrnehmung. Sie sprechen von der Sehnsucht, den Rücken gestärkt zu bekommen und vielleicht auch davon, von unsichtbaren Mächten begleitet zu sein. Die eigene Verletzlichkeit und die Wahrnehmung nach innen sprechen die Suche des Menschen nach Geborgenheit und Güte an.

Die Hände sind in vielen Skulpturen zum Thema gemacht. Einerseits offen und sichtbar, andererseits abwesend und verborgen im Gebundenen. Der „Traum in Gelb“ etwa versucht den Augenblick träumender Erkenntnis zu erfassen und sanft zu spüren, was sich in der Innenwahrnehmung klärt. Dabei ist aber zugleich unklar, was „Traum“ hier wirklich bedeutet. Ist es die Schau nach innen oder das Wirken des Unbewussten hinein in das Erkennen? Die gelbe Farbgebung ist schon ein Lichtblick nach außen. Hände in Schalenform zeigen, dass sie empfangen wollen und auf zu Empfangendes warten. Die Hand an die Brust, ans Herz gelegt, ist eine intensive Geste der Achtsamkeit, eine Einladung, auf das Herz zu hören.

Die Figuren in Lärchennadeln scheinen eingebettet in das Erdreich, eingehüllt in eine bergende Decke, die wiederum Todesahnungen entstehen lässt. Es ist aber auch das Thema der Geborgenheit, die diese weibliche Gestalt prägt. Die Reduktion der Formen unterstreicht den Blick nach innen, fördert die Sehnsucht nach Wärme und Geborgenheit. Assoziationen mit dem Waldboden oder einem Ameisenhaufen lassen viele weitere Überlegungen zu. Humus und Ort lebendigen Treibens und Lebens eröffnen den Gedanken auf gedeihendes Leben.

Univ.- Prof. Dr. Ewald Volgger OT

SOGNATORI / *le sculture di Eric Perathoner*

Le sculture di Eric Perathoner sono sobrie, eseguite da uno scultore che ben s'intende d'arte. Questa mostra presenta sculture inedite. La spinta che muove lo scultore nella sua ricerca, è percepibile in tutte le sue opere. Egli lavora con il materiale a lui più caro: il legno. Ma contemporaneamente sperimenta nuovi materiali, per dar voce alle sue percezioni e sensazioni: bende di stoffa e bende gessate, aghi di larice, metalli e colori. Le sue sculture sono ambiziose, sia per la manifattura sia per i contenuti.

“I sognatori” così Eric Perathoner chiama le sue opere, appartengono alla scultura figurativa naturalistica, ma allo stesso tempo si avvicinano all'astrazione, facendo luce su profondità e percezioni interiori. Egli cerca di rappresentare ciò che sente nella sua anima e di dare risposte alle domande che ci pone la vita. I materiali usati richiamano sensazioni quali la vulnerabilità e l'ansia, ma anche l'esperienza provocata da ferite e lacerazioni che richiedono

cure e attenzioni. I bendaggi esprimono sia la guarigione che l'immobilità della mummificazione.

Un ulteriore tema è il contatto, un aspetto in continuo sviluppo nelle sue opere, ed influenzato dalla pratica artigianale dell'artista. Egli scolpisce mani intente a cercare il contatto, espressioni dell'esperienza interiore di percezioni intime e affettive. Queste mani esprimono il desiderio di un incoraggiamento e, probabilmente, anche quello di essere guidate da forze invisibili.

Le mani sono un tema molto frequente, a volte vengono rappresentate aperte e visibili, in altri casi sono assenti o nascoste. "Il sogno in giallo" cerca di cogliere l'attimo della conoscenza del sogno e di percepire ciò che diventa chiaro interiormente. Allo stesso tempo rimane inspiegato che cosa realmente significhi "il Sogno". E' uno sguardo nell'interiorità oppure l'effetto dell'inconscio nell'atto della conoscenza? Il colore giallo è già un barlume di speranza verso l'esterno. Le mani disposte "a coppa" indicano il desiderio di ricevere e l'attesa di ciò che verrà. La mano sul petto, posata sul cuore, è un gesto forte, un invito a prestare attenzione, ad ascoltare il cuore.

La figura coperta da aghi di larice, sembra adagiata sul terreno, avvolta da un manto protettivo. Questa figura femminile rievoca di nuovo il tema della sicurezza. Le forme essenziali richiamano all'interiorità spirituale e alla nostalgia d'affetto e sicurezza. Le associazioni con il suolo boschivo o con un formicaio, suggeriscono molte altre riflessioni. L'humus e il luogo di attività e vita, rimandano a pensieri sulla prosperità della vita.

Univ.- Prof. Dr. Ewald Volgger OT

Progetto "Young & Museum"

>

Nell'ambito del progetto provinciale „Young & Museum“ indetto dalla Ripartizione Musei della Provincia autonoma di Bolzano, il Museo Civico di Chiusa organizza un' iniziativa didattica rivolta a giovani d'età compresa tra i 14 e i 20 anni.

In collaborazione con l'artista Giancarlo Lamonaca, l'iniziativa si rifà all'esperienza maturata nell'ambito della mostra "ANDERSWO ALTROVE" del 2012, nella quale l'artista, nelle sue opere sulla città di Chiusa, reinterpreta gli spazi cittadini e del Museo, ampliando il concetto stesso di Museo, portando quest'ultimo ad esordire nelle strade urbane.

Questa iniziativa didattica prevede in particolare una reinterpretazione e/o rielaborazione dei pezzi d'esposizione presenti nel Museo, dal Tesoro di Loreto ai lavori della Colonia artistica di Chiusa.

Lo scopo del progetto consiste nell'elaborazione di un lavoro fotografico individuale da parte dei partecipanti. L'input di lavoro dell'artista ha lo scopo di introdurre ad un modo alternativo di scoprire il proprio ambiente e di reinterpretarne le peculiarità. Sono previsti 4 incontri con l'artista: il 16, 23 e 30 luglio e il 6 agosto

Ogni incontro rappresenta una tappa nella progettazione e realizzazione del proprio lavoro, avrà la durata di 3 ore, da tenersi dalle ore 9.00 alle ore 12.00 nella sala Walther a Chiusa.

Tutti gli interessati possono richiedere informazioni o prenotarsi già ora mettendosi in contatto con il

MUSEO CIVICO DI CHIUSA Tel. 0472 846 148
mailto:museum@klausen-bz.it > museum@klausen-bz.it



Gasthof Ansitz Fonteklaus

**Sommerfrische im Südtiroler Gasthaus
ab Samstag, 20. Juni 2015!**

Freuen Sie sich vom **20. Juni bis 26. Juli**
auf vegetarische Köstlichkeiten, zubereitet aus frischen Produkten.
Genießen Sie während der Aktion erstmals auch unser „**Südtiroler Gasthaus**“-Bier „**Insrigs**“.
Am Eröffnungstag spielt für Sie die **Band „Trio Näxx“ ab 19.30 Uhr.**

Ansitz Fonteklaus
39043 Klausen
info@fonteklaus.it



Tischreservierungen:
Tel. 0471 655654
www.fonteklaus.it



Öffnungszeiten Sommermonate - orario d'apertura estivo

Montag/lunedí		16.00-18.30
Dienstag/martedì	9.00-12.00	16.00-18.30
Mittwoch/mercoledì		16.00-20.00
Donnerstag/giovedì	9.00-12.00	16.00-18.30
Freitag/venerdì	9.00-12.00	16.00-18.30

**0472 847 835 * bibliothek@klausen-bz.it
www.bibliothek-klausen.it**

Liebe Klausnerinnen und Klausner,

Wir gehen vom 23.06.2015 bis einschließlich 8.07.2015 in Ferien. Am 9.07.2015 haben wir unser Hotel und unsere Bar wieder wie gewöhnlich für Euch geöffnet.

Wir würden uns auf Euer Kommen sehr freuen.

Familie Kofler mit Team



Cari signore e signori,

noi andiamo in ferie dal 23.06.2015 fino 8.07.2015. Nel 9.07.2015 abbiamo aperto nostro l'albergo e nostra bar come solito per voi.

Famiglia Kofler e team

KLEINANZEIGER – ANNUNCI ECONOMICI

- Die Zahnarztpraxis Dr. Rainer B. sucht vom 27.07.15 bis 14.08.15 eine Aushilfs-Raumpflegerin für unsere Praxis. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 0472 847 062. *
- *Cerco in affitto garage o piccolo magazzino, Tel.: 349 095 39 98*
- *AFFITASI appartamento arredato a Fragburg/Chiusa, 90 m², con soggiorno e cucina, due stanze da letto con bagno, cantina, giardino e posto auto. VERMIETE Drei-Zimmerwohnung in Fragburg/Klausen, 90 m², möbliert, Wohnzimmer, Küche und zwei Schlafzimmer mit Bad, Autoabstellplatz, Keller und Garten auf der Fragburg in Klausen. Tel.: 328 733 75 23 Email wohnung@klausen.it **
- 2-Zimmerwohnung in Klausen an Einheimische zu vermieten. Tel.: 335 757 23 42
- Große 3-Zimmer-Wohnung, teilmöbliert mit 2 Balkonen, im Grünen an Einheimische zu vermieten. Klammleitnerhof in Gufidaun, Tel. 334 898 58 99*

*bezahlte Anzeige – *annuncio a pagamento*

ASPIAG Gruppe Konzessionär der Marken



Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt

VERKÄUFER/INNEN (in Vollzeit)

für den Despar in **Klausen**

Vorraussetzung sind gute Deutsch- und Italienisch-Kenntnisse
Senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an alessia_lorenzetti@despar.it

Privacy-Informationen (D.L.G.S. 196/2003) sind unter www.despar.it einsehbar

info



Ärztlicher Bereitschaftsdienst – Medici di turno

Der diensthabende Arzt des Sprengels Klausen-Umgebung ist **ausschließlich unter der Telefonnummer 331 992 81 28** erreichbar. *La guardia medica festiva e prefestiva è raggiungibile esclusivamente al numero telefonico 331 992 81 28.*



Apothekenturnusse – Farmacie di turno

20.06. - 26.06. Franziskusapotheke, Milland
Farmacia Franziskus, Millan

27.06. - 03.07. Peerapotheke, Brixen
Farmacia Peer, Bressanone

Erscheinungstermin nächster Klausner Bote am **4.07.2015** Abgabetermin der Beiträge bis Montag, **29.06.2015** innerhalb 12.00 Uhr in der Gemeinde (Fax 0472 847 775, E-Mail: bote@gemeinde.klausen.bz.it).

Il prossimo bollettino-Bote uscirà il 4.07.2015. Gli articoli sono da recapitare entro lunedì 29.06.2015 alle ore 12.00 in Comune (Fax 0472 847 775, e-mail: bote@gemeinde.klausen.bz.it).

Für die Inhalte sind Organisationen, Verbände und Vereine verantwortlich.
I responsabili per i diversi contenuti sono le associazioni ed organizzazioni.

Redaktion/redazione: Nadia Rainer Wieser

Klausner Bote online www.gemeinde.klausen.bz.it bollettino online

IM FRÜHLING BLÜHEN DIE CHANCEN.

Eurizon Opportunità – Sparkasse **Prime Fund**



www.sparkasse.it
☎ 840 052 052


EurizonCapital s.a.



SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

Werbemitteilung zur Verkaufsförderung. Vor Zeichnung wird empfohlen die „Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID)“ und den Informationsprospekt, verfügbar auf den Internetseiten www.eurizoncapital.it und in den Filialen der Südtiroler Sparkasse AG, aufmerksam zu lesen, um über die Art und die damit verbundenen Kosten und Risiken dieses Teilfonds informiert zu sein und so eine bewusste Anlagewahl treffen zu können. Sparkasse Prime Fund, ein Teilfonds des nach luxemburgischen Recht geführten Fonds Eurizon Opportunità, wurde von Eurizon Capital S.A. gegründet und wird von Eurizon Capital SGR AG mittels Vollmacht verwaltet. Markenzeichen Dritter werden mit Genehmigung der jeweiligen Eigentümer verwendet.